



An den Vorsitzungen des Hauptausschusses
Bürgermeister Herrn Norbert Morkes
Stadt Gütersloh

Per Mail

Gütersloh, 17.03.2023

Sehr geehrter Herr Morkes,

die Fraktionen von CDU und FDP im Rat der Stadt Gütersloh stellen für den Hauptausschuss am 24.04.2023 nachfolgenden Antrag: „Einrichten eines Runden Tisches zur kinderärztlichen Versorgung in der Stadt Gütersloh“

In der Ratssitzung vom 03.02.2022 hatte der Bürgermeister geäußert, sich mit Gütersloher Kinderärzten zu einem Gespräch treffen zu wollen, um die Situation der kinderärztlichen Notfallversorgung in Gütersloh zu verbessern.

Diese Gespräche sollten mit Vertretern aus Politik und ausgewählten Elternvertretern wie z. B. der Schulpflegschaft oder des Jugendamtselternbeirates, der KITAS der Stadt Gütersloh sowie Vertretern der beiden Gütersloher Kliniken stattfinden. An diesem „Runden Tisch“ sollte auch ausgelotet werden, inwiefern im Zuge der Krankenhausbedarfsplanung NRW eine stationäre kinderärztliche Versorgung in Gütersloh realisierbar ist. Weiterhin sollte der einberufene Kreis sich in regelmäßigen Abständen treffen, um Ergebnisse zu evaluieren. Hier sollte der Bürgermeister federführend in der Planung und Durchführung sein. Ziel des „Runden Tisches“ sollte sein, die kinderärztliche Notfallversorgung in Gütersloh neu zu strukturieren oder die vorhandenen Strukturen zu verbessern z. B. durch Onlinesprechstunden. Wir möchten, dass dieses Thema möglichst transparent von Bürgern und Bürgerinnen der Stadt Gütersloh verfolgt werden kann. Die Dauer des „Runden Tisches“ sollte vom Ergebnis abhängig sein. Sollte sich herausstellen, dass ein einmaliges Treffen vollkommen ausreichend ist, bitten wir um eine Berichterstattung im Rat der Stadt Gütersloh.

Die Finanzierung eines „Runden Tisches“ könnte zum Beispiel aus nicht abgerufenen Mitteln des „Runden Tisches“ zur Werkvertragsarbeit erfolgen.

Mit der Bildung eines „Runden Tisches“ wären bei diesem wichtigen Thema neben der Verwaltung auch Eltern, Kinderärzte und Kliniken eingebunden, um die vorhandene Situation zu verbessern und ergebnisorientiert zu verbessern.

Mit freundlichem Gruß

Heiner Kollmeyer
- Fraktionsvorsitzender CDU-

Sascha Priebe
- für die FDP-

Daniel Helmig
- Ratsmitglied-